

Newsletter November 2014

**CAME
RATA
BERN**



Nächstes Konzert!

Dialog mit Brahms

Im Spannungsfeld der Serenade und der Symphonie mit Solo-Violine

7.12.2014 | 17.00 Uhr | Kulturcasino | Grosser Saal

Leitung und Solistin: Antje Weithaas, Violine

Johannes Brahms

Serenade Nr.1, D-Dur, op.11 (1857-59)

Violinkonzert D-Dur, Op. 77 (1878)

Öffentliche Probe (bitte Änderung des Ortes beachten!)

Wie bereits im letzten Newsletter unter „Making of“ angekündigt, gewähren wir zum ersten Mal einen **Blick in unsere Werkstatt**.

Am **Samstag, 6. Dezember um 10 Uhr** laden wir Sie ein zum **Besuch einer Probe** der CAMERATA BERN.

Musikinteressierte werden erleben wie ein grosses Kammermusik-Ensemble von 35 MusikerInnen ohne Dirigent arbeitet, wie es künstlerische Entscheidungen trifft und wie es seine Interpretation für das Konzert vom 7. Dezember vorbereitet.

Ort: Kirchgemeindehaus Markus, Tellstrasse 35, 3014 Bern.

Eintritt: mit einem Ticket für das Konzert am 7. Dezember gratis, ansonsten CHF 20.-

Unsere Mittelamerika-Tournée



Erste Station unserer Reise war Panama: welche Wohltat, im November bei hochsommerlichen Temperaturen über den riesigen Fischmarkt zu flanieren! Das Konzert an diesem Tag spielten wir im Teatro Nacional, dem absoluten Schmuckstück der kleinen Altstadt.



Bereits am nächsten Morgen war Weiterreise nach Mexico City: 4-stündiger Flug, warten auf den Bus (der wohl im Stau steckte, ein ständiger „Begleiter“ dieser Reise...), kurz ins Hotel, dann im Castillo de Chapultepec ein Privatkonzert für den Präsidenten des Patronatskomitees des Morelia Musikfestivals Carlos Felipe de Habsburgo, einem Nachfahren des Habsburger Kaisers von Mexiko, Maximilian I.

Am dritten Tag waren wir zu Besuch im Conservatorio Nacional de Musica wo wir Masterclasses und ein Konzert für die Schüler gaben, bevor wir dann abends als musikalisches Highlight im wichtigsten Kulturhaus Mexikos, dem Palacio Bellas Artes auftreten durften. Was für ein Saal!

Nach diesen 3 sehr intensiven Tagen hatten wir ein paar Stunden frei, was die meisten von uns für den Besuch im äusserst eindrücklichen anthropologischen Museum nutzten. Über die anschliessende 6-stündige Busfahrt nach Morelia sage ich nichts...





Morelia: diese wunderschöne Stadt (UNESCO Weltkulturerbe) mit ihren gut erhaltenen Gebäuden aus der Kolonialzeit war der eigentliche Auslöser für unsere Reise. Wir wurden eingeladen vom 1989 gegründeten dortigen Musikfestival, das zu einer wichtigen Austauschplattform zwischen Mexiko und der Welt geworden ist. Neben einem tollen Konzert mit live-TV-Übertragung hatten wir auch etwas Zeit in den malerischen Strassen zu spazieren, einen Markt, einige der zahlreichen Kirchen oder andere historische Gebäude zu besuchen. Uns wurde auf jeden Fall klar, weshalb Morelia eine der meistbesuchten Städte Mexikos ist.

Letzte Station unserer Tournée war Costa Rica. Da wir das Glück hatten, in der einzigen Sehenswürdigkeit der Hauptstadt San José (Teatro Nacional de Costa Rica) ein Konzert zu spielen, nutzten wir den freien halben Tag für einen Ausflug in die Natur. Ziel war ein Vulkan auf 2700 Metern. Dank der Regenzeit und Nebel konnten wir leider nichts vom Krater sehen, genossen jedoch die kleine Wanderung durch den Regenwald und lernten von unserem Reisebegleiter alles über den Kaffeeanbau.



Diese intensive und anstrengende Reise war für uns alle ein Erlebnis, das dank bester Organisation im Vorfeld und guter Betreuung vor Ort, auch durch unseren Direktor Louis Dupras, unvergesslich in Erinnerung bleiben wird. Ein spezieller Dank geht an die Schweizer Botschaften in Panama und Costa Rica, die die dortigen Konzerte ermöglicht und organisiert haben.

Unsere nächsten Konzerte

• **7. Dezember** 17.00 Uhr im Kulturcasino Bern: **Dialog mit Brahms** (Programm siehe oben)



• **14. Dezember** 17.00 Uhr Victoria Hall Genf: **Dialog mit Brahms** (Programm siehe oben)

• **25. Januar 2015** im Zentrum Paul Klee, 11.00 Uhr
Matinée: **Spazieren muss ich unbedingt** – Stefan Suske liest aus Robert Walsers Erzählung „Der Spaziergang“. Die CAMERATA BERN spielt unter der Leitung von Pekka Kuusisto Werke von Tüür, Veress, Bartók.

• **25. Januar 2015** im Zentrum Paul Klee, 17.00 Uhr
Action Passion Illusion – Neuartige und mutige Anknüpfungen an Vivaldi. Unter der Leitung des finnischen Geigers Pekka Kuusisto und mit den Solisten Nicolas Altstaedt, Cello und Milla Viljamaa, Harmonium erklingen nebst traditioneller Musik aus Finnland Werke von Vivaldi, Tüür, Veress und Bartók.

Ausblick: L'Orfeo

Im März 2015 werden wir im Stadttheater Bern in Zusammenarbeit mit dem Konzert Theater Bern „L'Orfeo“ von Monteverdi, von vielen als erste Oper überhaupt bezeichnet, mit barockem Instrumentarium aufführen. Geleitet wird diese Oper vom Spezialisten Attilio Cremonesi, der gleichzeitig auch einen der drei Cembaloparts übernehmen wird.

Premiere ist am 1. März. Weitere Aufführungen: 7., 12., 17., 26. und 29. März 2015. Wir werden in unserem nächsten Newsletter näher darüber informieren.

Wir freuen uns darauf, Sie an unseren Konzerten begrüßen zu dürfen!

Impressum

Redaktion: Käthi Steuri, Beate Hörlezedler, Louis Dupras

STIFTUNG CAMERATA BERN, Waisenhausplatz 30, Postfach 255, CH-3000 Bern 7 | Tel. +41 (0)31 371 86 88

www.cameratabern.ch | info@cameratabern.ch